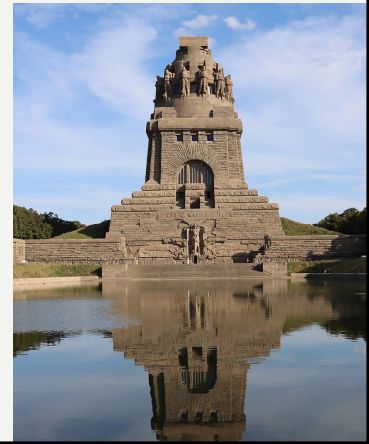




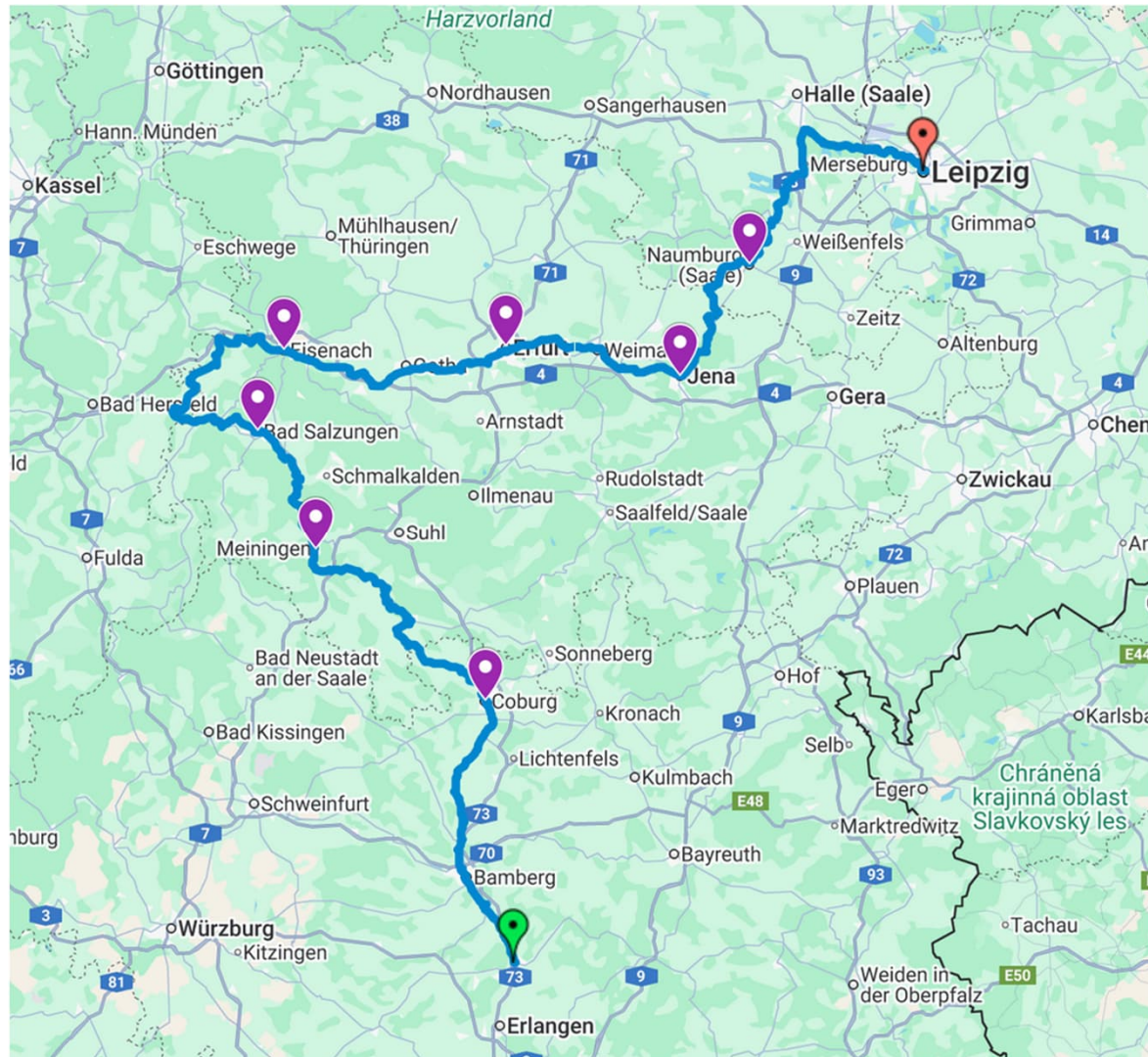
Radtour 2026

Durch das Land der Dichter und Denker

Nachtreffen

1. RSV Forchheim | Orga-Team, Ekkehard Tönsing | 2026-10-01

Rückblick auf die Radtour 2026 durch das Land der Dichter und Denker



<https://www.google.com/maps>

Samstag – Tagesetappe von Forchheim nach Meeder



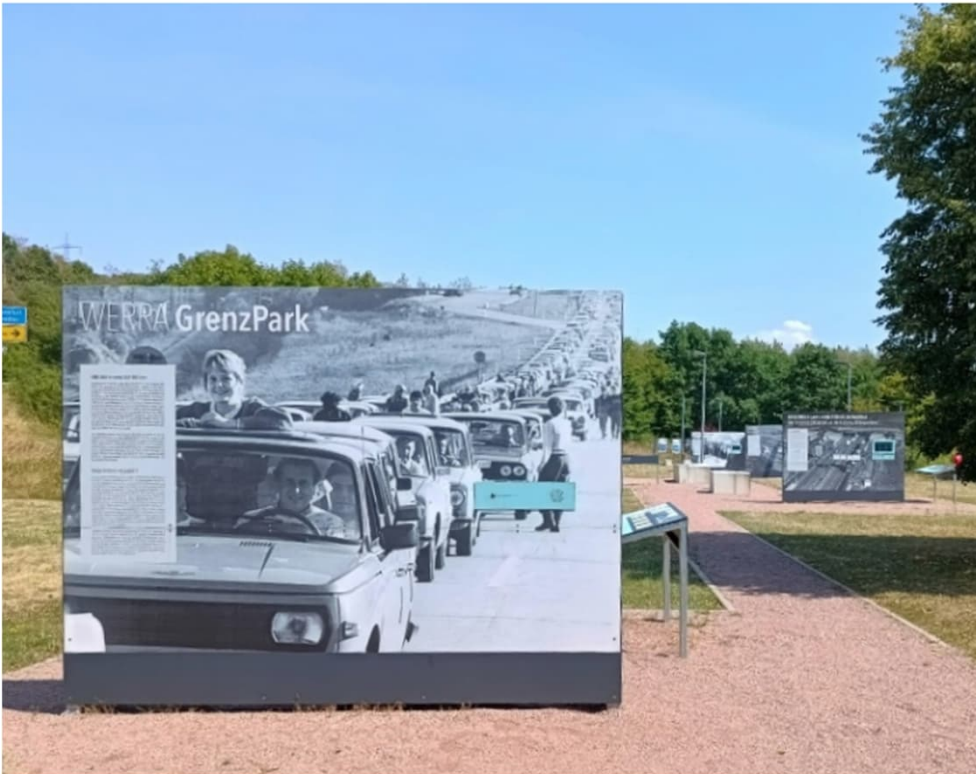
Sonntag – Tagesetappe von Meeder nach Meiningen



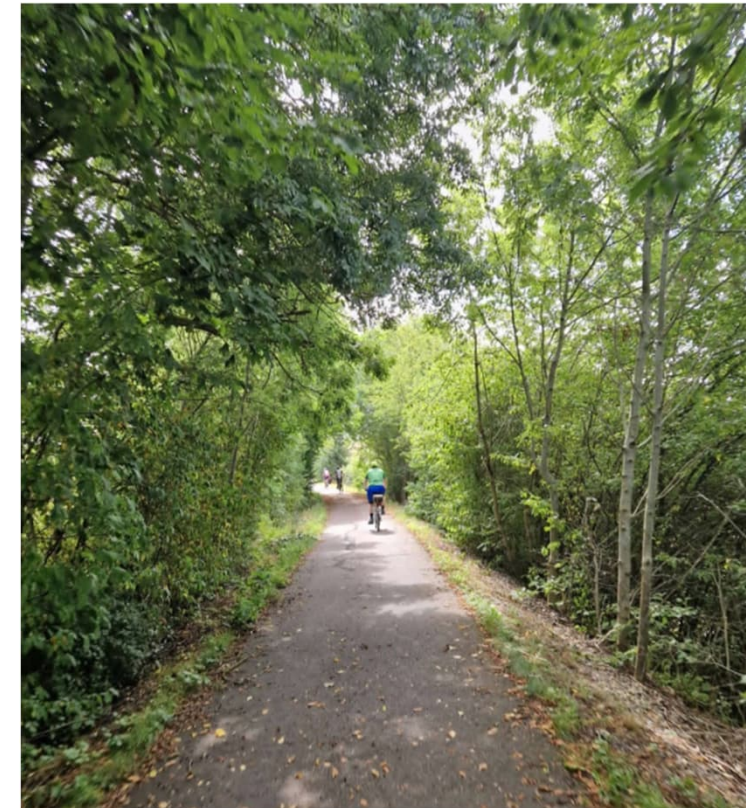
Montag – Tagesetappe von Meiningen nach Bad Salzach



Dienstag – Tagesetappe von Bad Salzach nach Eisenach



Mittwoch – Tagesetappe von Eisenach nach Erfurt



Donnerstag – Tagesetappe von Erfurt nach Jena



Freitag – Tagesetappe von Jena nach Freyburg



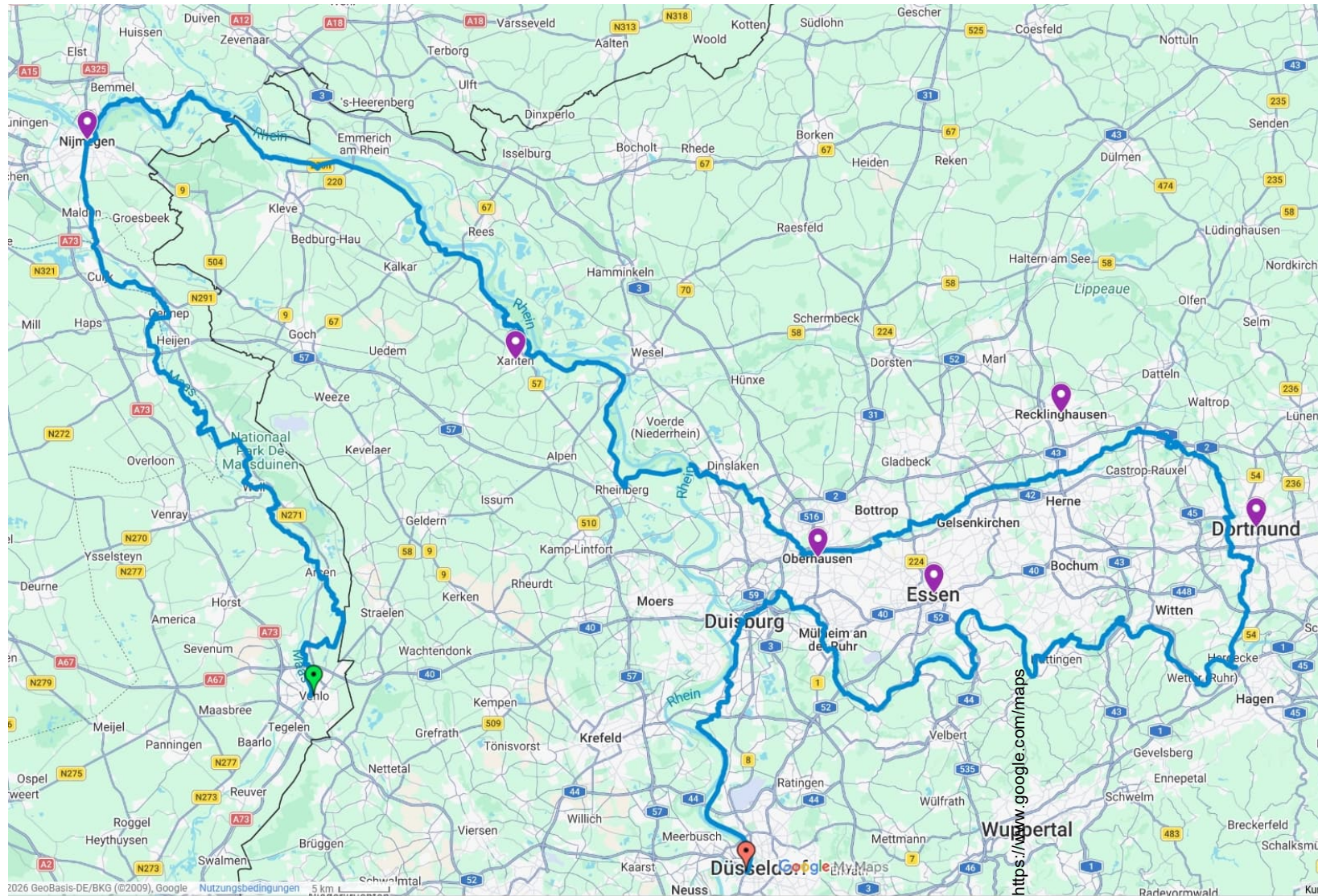
Samstag – Tagesetappe von Freyburg nach Leipzig



Und nun zur Planung für die Radtour 2027

Radtour 2027 “Von den Römern zur Industriekultur”

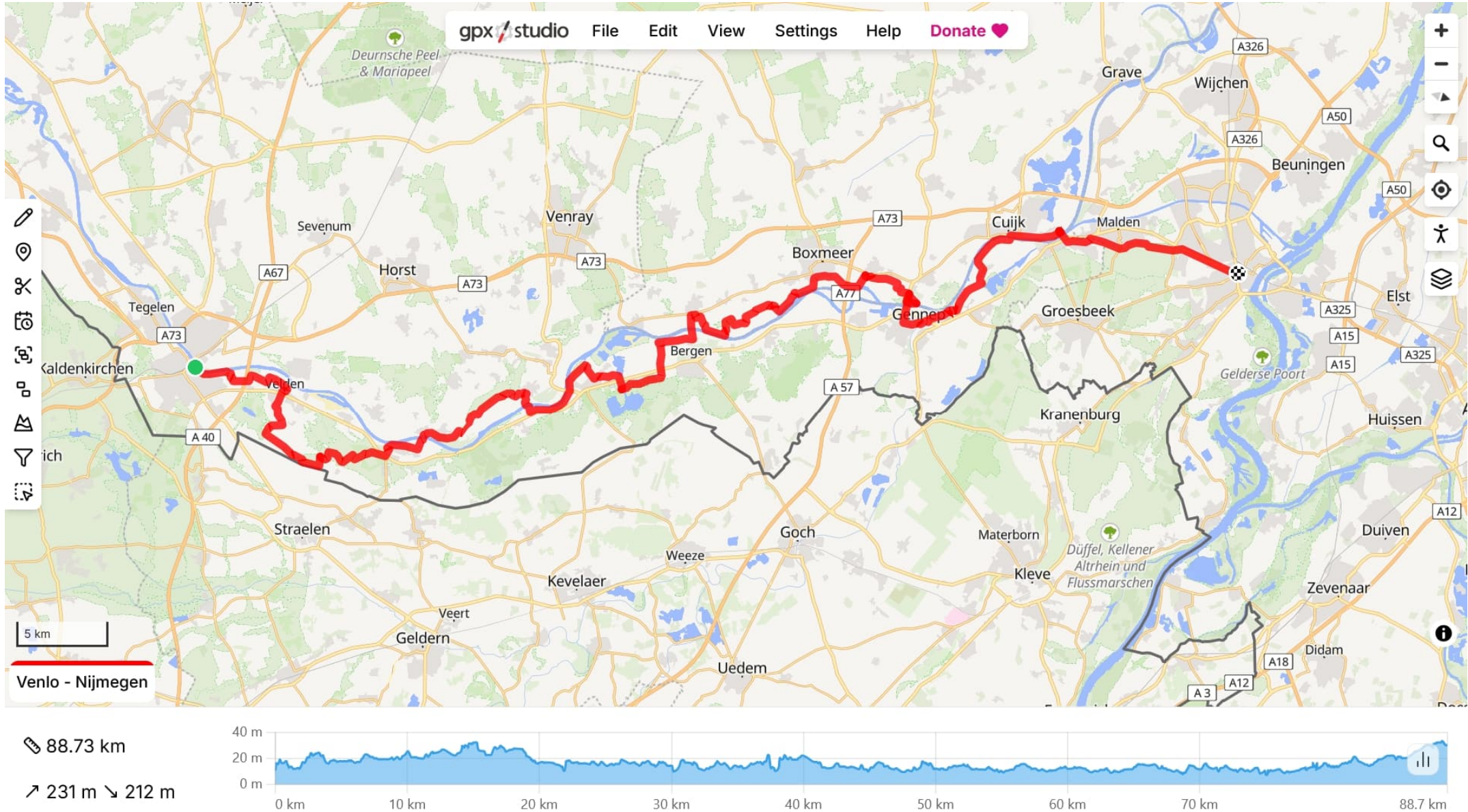
Radtour 2027 “Von den Römern zur Industriekultur”



Stationen (vorbehaltlich der Verfügbarkeit von Unterkünften):

- Venlo
- Nijmegen
- Xanten
- Oberhausen
- Recklinghausen
- Dortmund
- Essen
- Düsseldorf

Venlo – Nijmegen Strecken-Information



Venlo – Nijmegen

Highlights entlang der Strecke

1. Das Historische Rathaus in Venlo

- Prachtvoller Renaissance-Bau im Stadtzentrum
- Historische Freitreppe mit Stadtwappen
- Gemütliche Straßencafés am Marktplatz

2. Nationalpark De Maasduinen

- Längster Binnendünengürtel der Niederlande
- Selbstbedienungs-Kettenfähre auf dem Reindersmeer
- Autofreie Radwege durch Heidelandschaften

3. Der Grote Markt in Nijmegen

- Zentraler Platz der ältesten Stadt der Niederlande
- Historische Boterwaag aus dem Renaissance-Zeitalter
- Kunstvolles Sint-Stevenspoortje zur Hauptkirche



Von Fantaglobe11 - Eigenes Werk, CC BY-SA 4.0,
<https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=67114886>



Von Joaquin Maturana Contti - Eigenes Werk, CC BY-SA 3.0,
<https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=4746111>

Venlo – Nijmegen

Highlights entlang der Strecke

1. Das Historische Rathaus in Venlo

- Prachtvoller Renaissance-Bau im Stadtzentrum
- Historische Freitreppe mit Stadtwappen
- Gemütliche Straßencafés am Marktplatz

2. Nationalpark De Maasduinen

- Längster Binnendünengürtel der Niederlande
- Selbstbedienungs-Kettenfähre auf dem Reindersmeer
- Autofreie Radwege durch Heidelandschaften

3. Der Grote Markt in Nijmegen

- Zentraler Platz der ältesten Stadt der Niederlande
- Historische Boterwaag aus dem Renaissance-Zeitalter
- Kunstvolles Sint-Stevenspoortje zur Hauptkirche



Campinia88, CC BY-SA 4.0 <<https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/>>, via Wikimedia Commons

Venlo – Nijmegen

Highlights entlang der Strecke

1. Das Historische Rathaus in Venlo

- Prachtvoller Renaissance-Bau im Stadtzentrum
- Historische Freitreppe mit Stadtwappen
- Gemütliche Straßencafés am Marktplatz

2. Nationalpark De Maasduinen

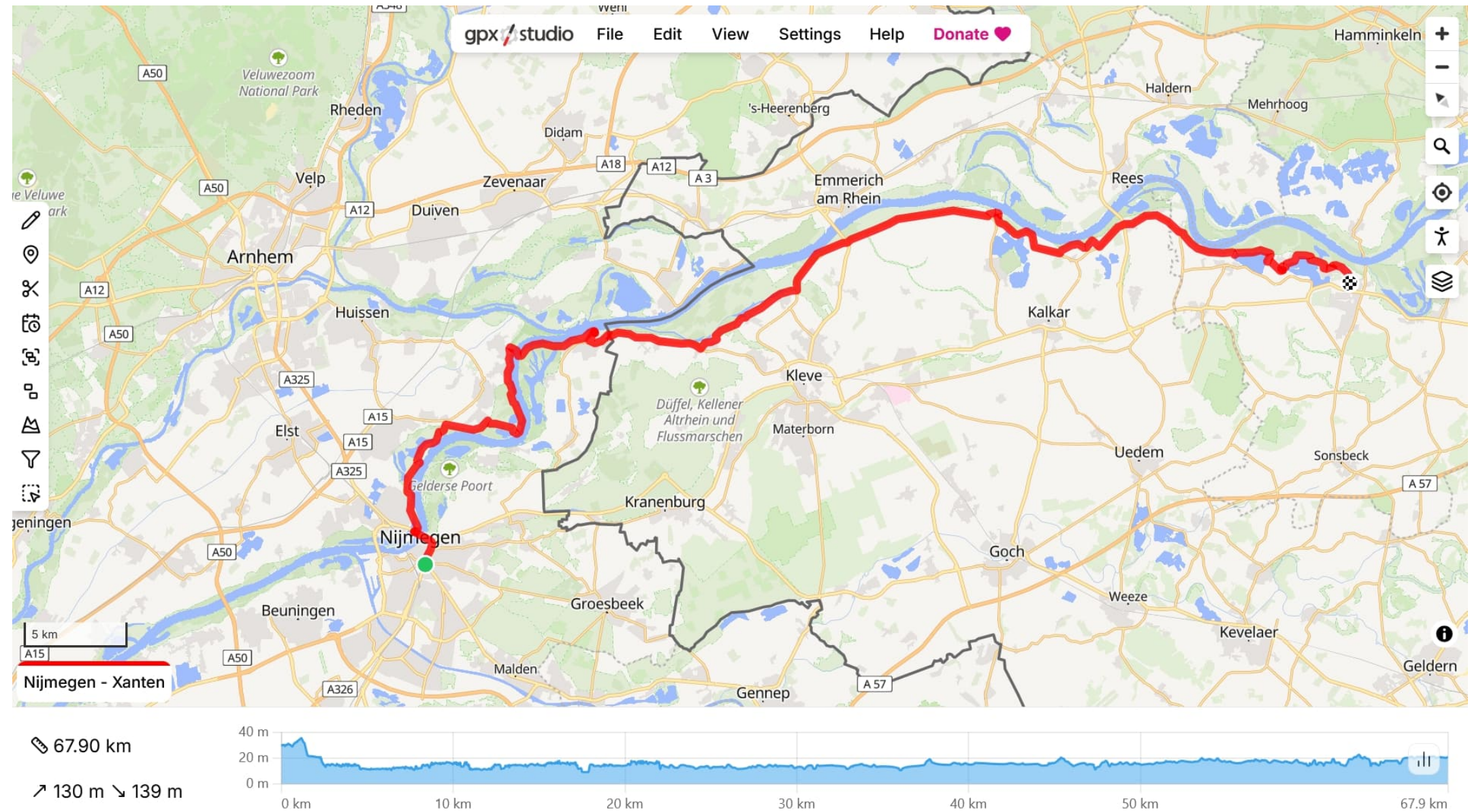
- Längster Binnendünengürtel der Niederlande
- Selbstbedienungs-Kettenfähre auf dem Reindersmeer
- Autofreie Radwege durch Heidelandschaften

3. Der Grote Markt in Nijmegen

- Zentraler Platz der ältesten Stadt der Niederlande
- Historische Boterwaag aus dem Renaissance-Zeitalter
- Kunstvolles Sint-Stevenspoortje zur Hauptkirche



Nijmegen – Xanten Strecken-Information



Nijmegen – Xanten

Highlights entlang der Strecke

1. Schloss Moyland (Bedburg-Hau)

- Märchenhaftes neugotisches Wasserschloss am Niederrhein
- Bedeutende Joseph-Beuys-Kunstsammlung im Museum
- Weitläufiger, historischer Schloss- und Skulpturenpark



Carsten Steger, CC BY-SA 4.0 <<https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/>>, via Wikimedia Commons

2. Archäologischer Park Xanten

- Originalgetreu rekonstruiertes römisches Monumental-Amphitheater
- Deutschlands größtes archäologisches Freilichtmuseum
- Antike Stadtmauern und imposanter Hafentempel

3. St.-Viktor-Dom in Xanten

- Größter gotischer Dom am Niederrhein
- Mächtige, weithin sichtbare Doppelturmfassade im Zentrum
- Prachtvolle historische Schnitzaltäre im Innenraum



de:Benutzer:yorg, CC BY-SA 3.0 <<http://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/>>, via Wikimedia Commons

Nijmegen – Xanten

Highlights entlang der Strecke

1. Schloss Moyland (Bedburg-Hau)

- Märchenhaftes neugotisches V
- Bedeutende Joseph-Beuys-Ku
- Weitläufiger, historischer Schlo



Von Guido Radig - Eigenes Werk, CC BY 3.0,
<https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=16122423>

2. Archäologischer Park Xanten

- Originalgetreu rekonstruiertes römisches Monumental-Amphitheater
- Deutschlands größtes archäologisches Freilichtmuseum
- Antike Stadtmauern und imposanter Hafentempel

3. St.-Viktor-Dom in Xanten

- Größter gotischer Dom am Niederrhein
- Mächtige, weithin sichtbare Doppelturmfassade im Zentrum
- Prachtvolle historische Schnitzaltäre im Innenraum

Nijmegen – Xanten

Highlights entlang der Strecke

1. Schloss Moyland (Bedburg-Hau)

- Märchenhaftes neugotisches Wasserschloss am Niederrhein
- Bedeutende Joseph-Beuys-Kunstsammlung im Museum
- Weitläufiger, historischer Schloss- und Skulpturenpark

2. Archäologischer Park Xanten

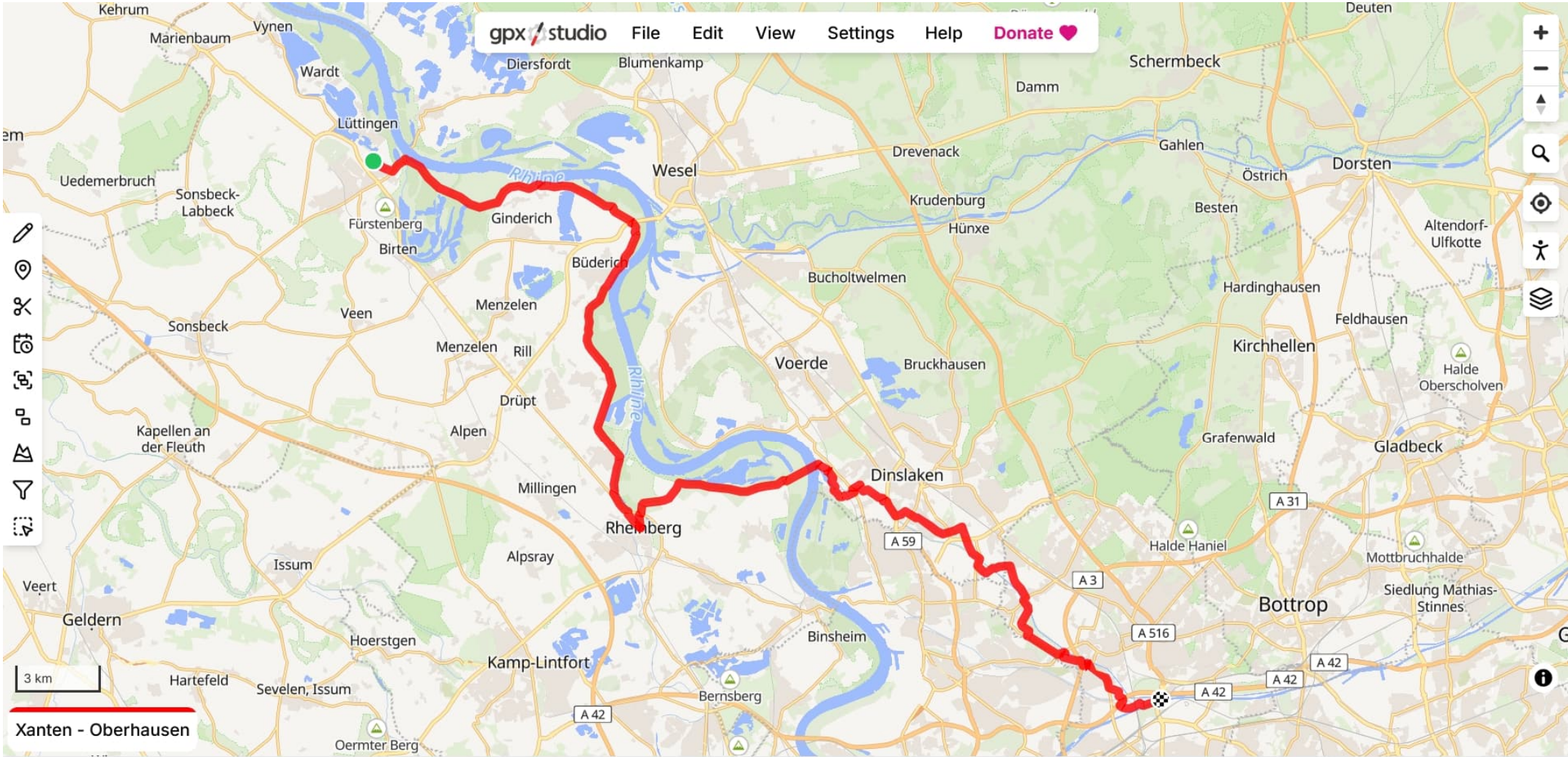
- Originalgetreu rekonstruiertes römisches Monumental-Amphitheater
- Deutschlands größtes archäologisches Freilichtmuseum
- Antike Stadtmauern und imposanter Hafentempel

3. St.-Viktor-Dom in Xanten

- Größter gotischer Dom am Niederrhein
- Mächtige, weithin sichtbare Doppelturmfassade im Zentrum
- Prachtvolle historische Schnitzaltäre im Innenraum



Xanten – Oberhausen Strecken-Information



50.57 km

↗ 130 m ↘ 119 m



Xanten – Oberhausen

Highlights entlang der Strecke

1. Das historische Rathaus in Rheinberg

- Gotischer Backsteinbau aus dem 15. Jahrhundert
- Filigraner Treppengiebel am historischen Marktplatz
- Malerischer Zwischenstopp vor dem Ruhrgebiet

2. Der Gasometer Oberhausen

- Höchste monumentale Ausstellungshalle ganz Europas
- Gigantischer Rundumblick von der Aussichtsplattform
- Spektakulärer gläserner Panoramaaufzug im Innenraum

3. Das Schloss Oberhausen und der Kaisergarten

- Elegantes klassizistisches Schloss am Kanalufer
- Renommierter Ludwiggalerie für internationale Kunstausstellungen
- Spektakulär geschwungene, farbenfrohe Kunst-Fußgängerbrücke „Slinky“



Von © Carschten / Wikimedia Commons, CC BY-SA 3.0 de,
<https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=18604502>

Xanten – Oberhausen

Highlights entlang der Strecke

1. Das historische Rathaus in Rheinberg

- Gotischer Backsteinbau aus dem 15. Jahrhundert
- Filigraner Treppengiebel am historischen Marktplatz
- Malerischer Zwischenstopp vor dem Ruhrgebiet

2. Der Gasometer Oberhausen

- Höchste monumentale Ausstellungshalle ganz Europas
- Gigantischer Rundumblick von der Aussichtsplattform
- Spektakulärer gläserner Panoramaaufzug im Innenraum

3. Das Schloss Oberhausen und der Kaisergarten

- Elegantes klassizistisches Schloss am Kanalufer
- Renommierter Ludwiggalerie für internationale Kunstausstellungen
- Spektakulär geschwungene, farbenfrohe Kunst-Fußgängerbrücke „Slinky“



Arne Mueseler / www.arne-mueseler.com, CC BY-SA 3.0 DE
<<https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/de/deed.en>>,
via Wikimedia Commons

Xanten – Oberhausen

Highlights entlang der Strecke

1. Das historische Rathaus in Rheinberg

- Gotischer Backsteinbau aus dem 15. Jahrhundert
- Filigraner Treppengiebel am historischen Marktplatz
- Malerischer Zwischenstopp vor dem Ruhrgebiet

2. Der Gasometer Oberhausen

- Höchste monumentale Ausstellungshalle ganz Europas
- Gigantischer Rundumblick von der Aussichtsplattform
- Spektakulärer gläserner Panoramaaufzug im Innenraum

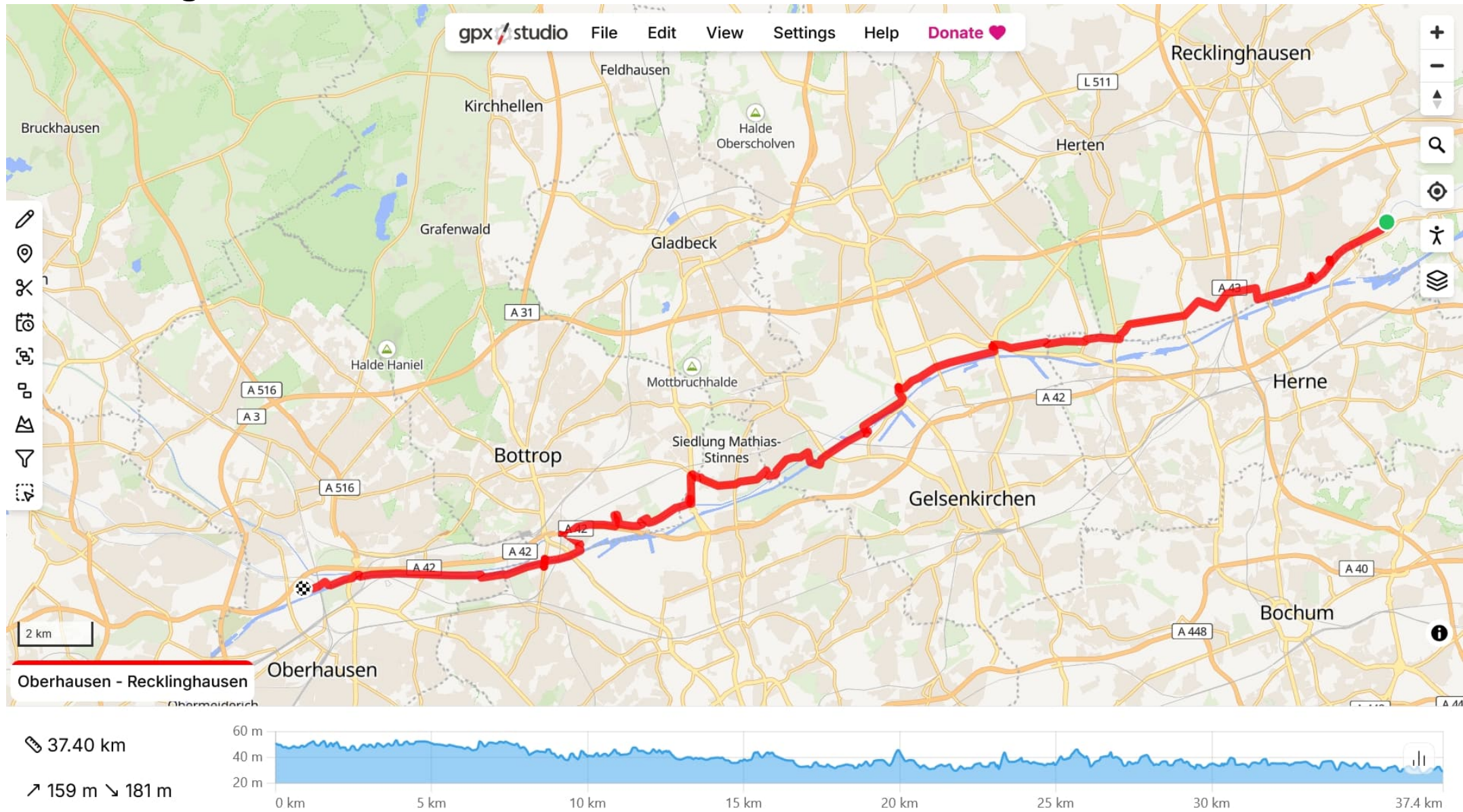
3. Das Schloss Oberhausen und der Kaisergarten

- Elegantes klassizistisches Schloss am Kanalufer
- Renommierter Ludwiggalerie für internationale Kunstausstellungen
- Spektakulär geschwungene, farbenfrohe Kunst-Fußgängerbrücke „Slinky“



By Tuxyso / Wikimedia Commons, CC BY-SA 3.0,
<https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=22934405>

Oberhausen – Recklinghausen Strecken-Information



Oberhausen – Recklinghausen

Highlights entlang der Strecke

1. Der Nordsternpark (Gelsenkirchen)

- Weitläufiger Landschaftspark auf ehemaligem Zechengelände
- Monumentale Herkules-Skulptur auf dem Förderturm
- Spektakuläre Doppelbogenbrücke über den Kanal

2. Zeche Ewald (Herten)

- Architektonisch einzigartiges Ensemble verschiedener Bergbau-Epochen
- Markantes, weithin sichtbares Doppelbock-Fördergerüst am Haldenfuß
- Lebendiger Kulturstandort mit historischer Maschinenhalle

3. Die Halde Hoheward und das Horizontobservatorium

- Eine der größten künstlichen Bergehalden Europas
- Futuristisches Horizontobservatorium aus gigantischen Stahlbögen
- Atemberaubender 360-Grad-Panoramablick über das Revier



Von Frank Vincentz - Eigenes Werk, CC BY-SA 3.0,
<https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=19165151>

Oberhausen – Recklinghausen

Highlights entlang der Strecke

1. Der Nordsternpark (Gelsenkirchen)

- Weitläufiger Landschaftspark auf ehemaligem Zechengelände
- Monumentale Herkules-Skulptur auf dem Förderturm
- Spektakuläre Doppelbogenbrücke über den Kanal

2. Zeche Ewald (Herten)

- Architektonisch einzigartiges Ensemble verschiedener Bergbau-Epochen
- Markantes, weithin sichtbares Doppelbock-Fördergerüst am Haldenfuß
- Lebendiger Kulturstandort mit historischer Maschinenhalle

3. Die Halde Hoheward und das Horizontobservatorium

- Eine der größten künstlichen Bergehalden Europas
- Futuristisches Horizontobservatorium aus gigantischen Stahlbögen
- Atemberaubender 360-Grad-Panoramablick über das Revier



Von RAG Montan Immobilien GmbH - RAG Montan
Immobilien GmbH, CC BY-SA 3.0,
<https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=4598992>

Oberhausen – Recklinghausen

Highlights entlang der Strecke

1. Der Nordsternpark (Gelsenkirchen)

- Weitläufiger Landschaftspark auf ehemaligem Zechengelände
- Monumentale Herkules-Skulptur auf dem Förderturm
- Spektakuläre Doppelbogenbrücke über den Kanal

2. Zeche Ewald (Herten)

- Architektonisch einzigartiges Ensemble verschiedener Bergbau-Epo
- Markantes, weithin sichtbares Doppelbock-Fördergerüst am Halden
- Lebendiger Kulturstandort mit historischer Maschinenhalle

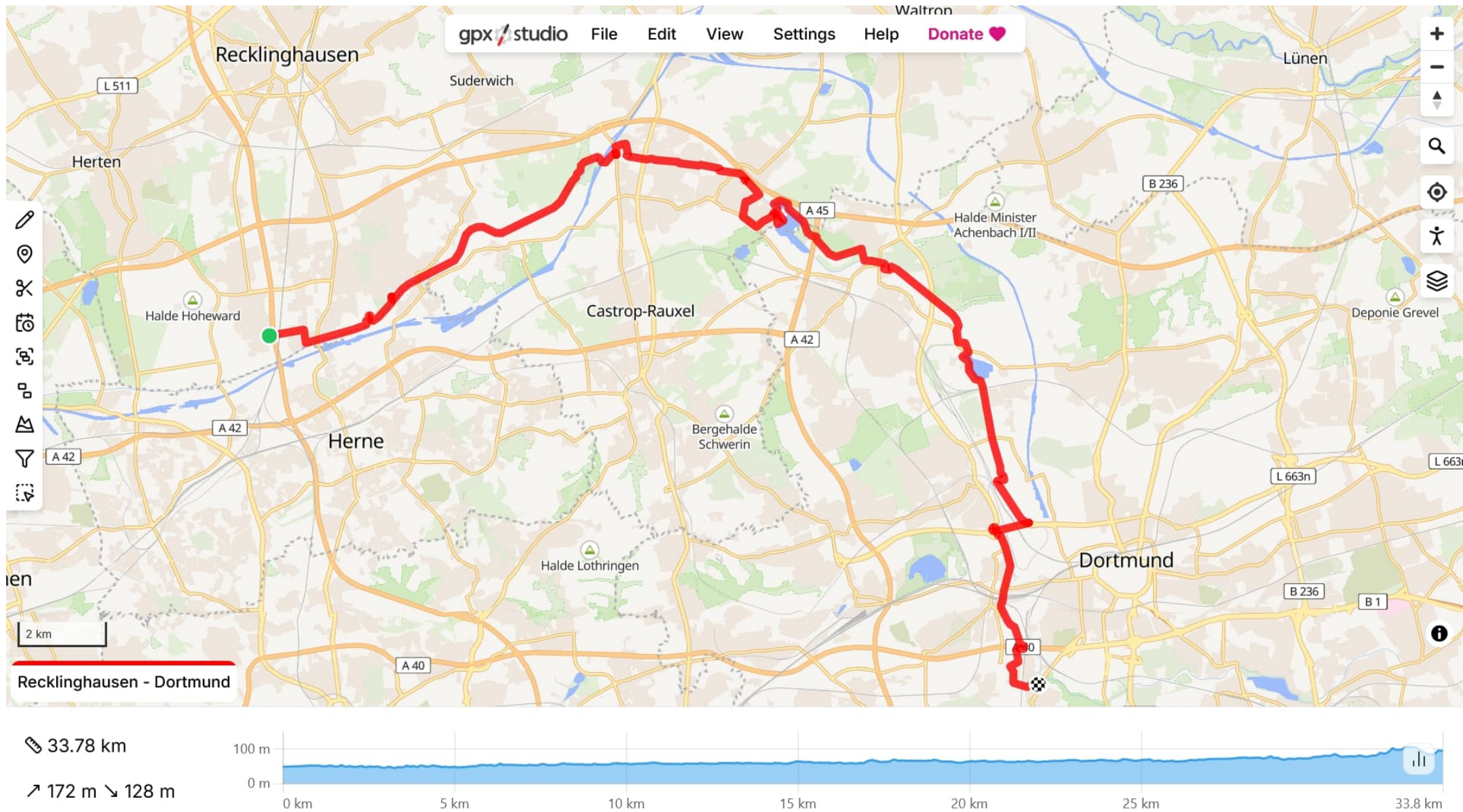
3. Die Halde Hoheward und das Horizontobservatorium

- Eine der größten künstlichen Bergehalden Europas
- Futuristisches Horizontobservatorium aus gigantischen Stahlbögen
- Atemberaubender 360-Grad-Panoramablick über das Revier



Von Ulomek-foto.de - Eigenes Werk, CC BY-SA 3.0,
<https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=31115907>

Recklinghausen – Dortmund Strecken-Information



Recklinghausen – Dortmund

Highlights entlang der Strecke

1. Schiffshebewerk Henrichenburg (Waltrop)

- Weltweit erstes Mehrschwimmerhebewerk aus dem Jahr 1899
- Imposantes Industriedenkmal mit kaiserlichen Backsteintürmen
- Malerischer Schleusenpark direkt am Radwegübergang

2. Das LWL-Museum Zeche Zollern (Dortmund)

- Prachtvolles „Schloss der Arbeit“ in Backsteingotik
- Weltberühmte Jugendstil-Maschinenhalle mit buntem Glasportal
- Weitläufiges, begehbares Zechengelände mit begehbarem Fördergerüst

3. Das Dortmunder U (Zentrum)

- Ikonisches, denkmalgeschütztes Brauerei-Hochhaus der Westfalenhalle
- Neun Meter hohes goldenes Wahrzeichen-U auf dem Dach
- Modernes Zentrum für Kunst, Kultur und Kreativität



Von Awistreich - Eigenes Werk, CC BY 4.0,
<https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=145344893>

Recklinghausen – Dortmund

Highlights entlang der Strecke

1. Schiffshebewerk Henrichenburg (Waltrop)

- Weltweit erstes Mehrschwimmerhebewerk aus dem Jahr 1899
- Imposantes Industriedenkmal mit kaiserlichen Backsteintürmen
- Malerischer Schleusenpark direkt am Radwegübergang

2. Das LWL-Museum Zeche Zollern (Dortmund)

- Prachtvolles „Schloss der Arbeit“ in Backsteingotik
- Weltberühmte Jugendstil-Maschinenhalle mit buntem Glasportal
- Weitläufiges, begehbare Zechengelände mit begehbarem Fördergerüst

3. Das Dortmunder U (Zentrum)

- Ikonisches, denkmalgeschütztes Brauerei-Hochhaus der Westfalenhalle
- Neun Meter hohes goldenes Wahrzeichen-U auf dem Dach
- Modernes Zentrum für Kunst, Kultur und Kreativität



Von © Raimond Spekking / CC BY-SA 4.0 (via Wikimedia Commons), CC BY-SA 4.0, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=790625>

Recklinghausen – Dortmund

Highlights entlang der Strecke

1. Schiffshebewerk Henrichenburg (Waltrop)

- Weltweit erstes Mehrschwimmerhebewerk aus dem Jahr 1899
- Imposantes Industriedenkmal mit kaiserlichen Backsteintürmen
- Malerischer Schleusenpark direkt am Radwegübergang

2. Das LWL-Museum Zeche Zollern (Dortmund)

- Prachtvolles „Schloss der Arbeit“ in Backsteingotik
- Weltberühmte Jugendstil-Maschinenhalle mit buntem Glasportal
- Weitläufiges, begehbare Zechengelände mit begehbarem Fördergerüst

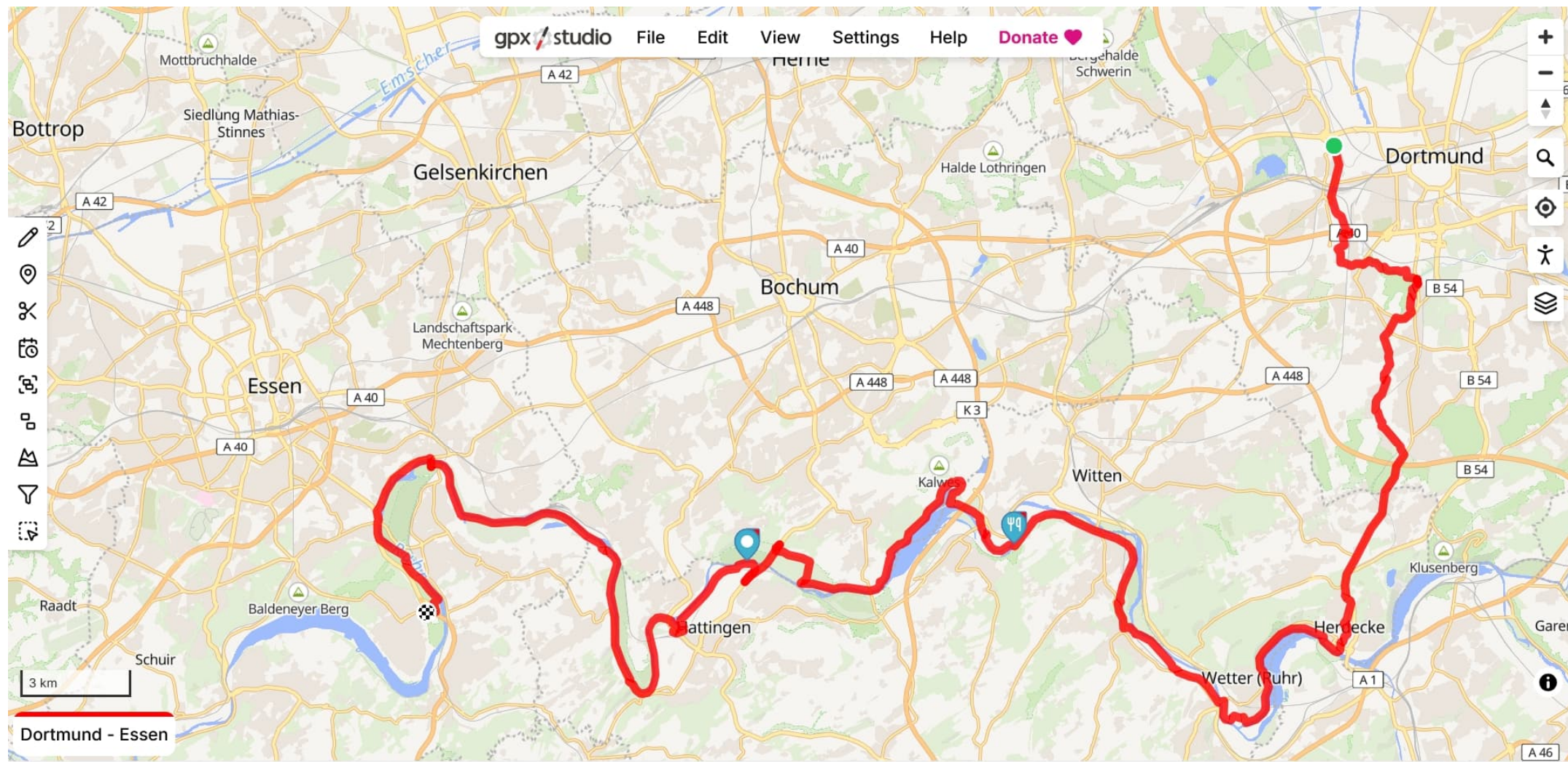
3. Das Dortmunder U (Zentrum)

- Ikonisches, denkmalgeschütztes Brauerei-Hochhaus der Westfalenhalle
- Neun Meter hohes goldenes Wahrzeichen-U auf dem Dach
- Modernes Zentrum für Kunst, Kultur und Kreativität



Von Dominik Wesche - Eigenes Werk, CC BY-SA 3.0,
<https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=16777961>

Dortmund – Essen Strecken-Information



Dortmund – Essen

Highlights entlang der Strecke

1. Das LWL-Museum Zeche Nachtigall (Witten)

- Historische Wiege des gesamten Ruhrgebiets-Bergbaus
- Begehbare Steinkohlenstollen für authentische Einblicke
- Malerische Lage direkt im grünen Muttental

2. Das UNESCO-Welterbe Zeche Zollverein (Essen)

- Weltberühmte „schönste Zeche der Welt“ (UNESCO-Welterbe)
- Ikonisches Doppelbock-Fördergerüst im zeitlosen Bauhaus-Stil
- Riesiges, frei mit dem Fahrrad befahrbares Kulturareal

3. Die Gartenstadt Margarethenhöhe (Essen)

- Erste und architektonisch schönste Gartenstadt Deutschlands
- Malerische, einheitlich gestaltete Häuserfassaden mit Torbögen
- Idyllische Ruheoase zum entspannten Tagesausklang



Von LWL-Industriemuseum-Zeche-Nachtigall - LWL
Industriemuseum Zeche Nachtigall, CC BY-SA 3.0,
<https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=15790545>

Dortmund – Essen

Highlights entlang der Strecke

1. Das LWL-Museum Zeche Nachtigall (Witten)

- Historische Wiege des gesamten Ruhrgebiets-Bergbaus
- Begehbare Steinkohlenstollen für authentische Einblicke
- Malerische Lage direkt im grünen Muttental

2. Das UNESCO-Welterbe Zeche Zollverein (Essen)

- Weltberühmte „schönste Zeche der Welt“ (UNESCO-Welterbe)
- Ikonisches Doppelbock-Fördergerüst im zeitlosen Bauhaus-Stil
- Riesiges, frei mit dem Fahrrad befahrbares Kulturareal

3. Die Gartenstadt Margarethenhöhe (Essen)

- Erste und architektonisch schönste Gartenstadt Deutschlands
- Malerische, einheitlich gestaltete Häuserfassaden mit Torbögen
- Idyllische Ruhezugs zum entspannten Tagesausklang



Von Thomas Robbin, CC BY-SA 3.0,
<https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=543089>

Dortmund – Essen

Highlights entlang der Strecke

1. Das LWL-Museum Zeche Nachtigall (Witten)

- Historische Wiege des gesamten Ruhrgebiets-Bergbaus
- Begehbare Steinkohlenstollen für authentische Einblicke
- Malerische Lage direkt im grünen Muttental

2. Das UNESCO-Welterbe Zeche Zollverein (Essen)

- Weltberühmte „schönste Zeche der Welt“ (UNESCO-Welterbe)
- Ikonisches Doppelbock-Fördergerüst im zeitlosen Bauhaus-Stil
- Riesiges, frei mit dem Fahrrad befahrbares Kulturareal

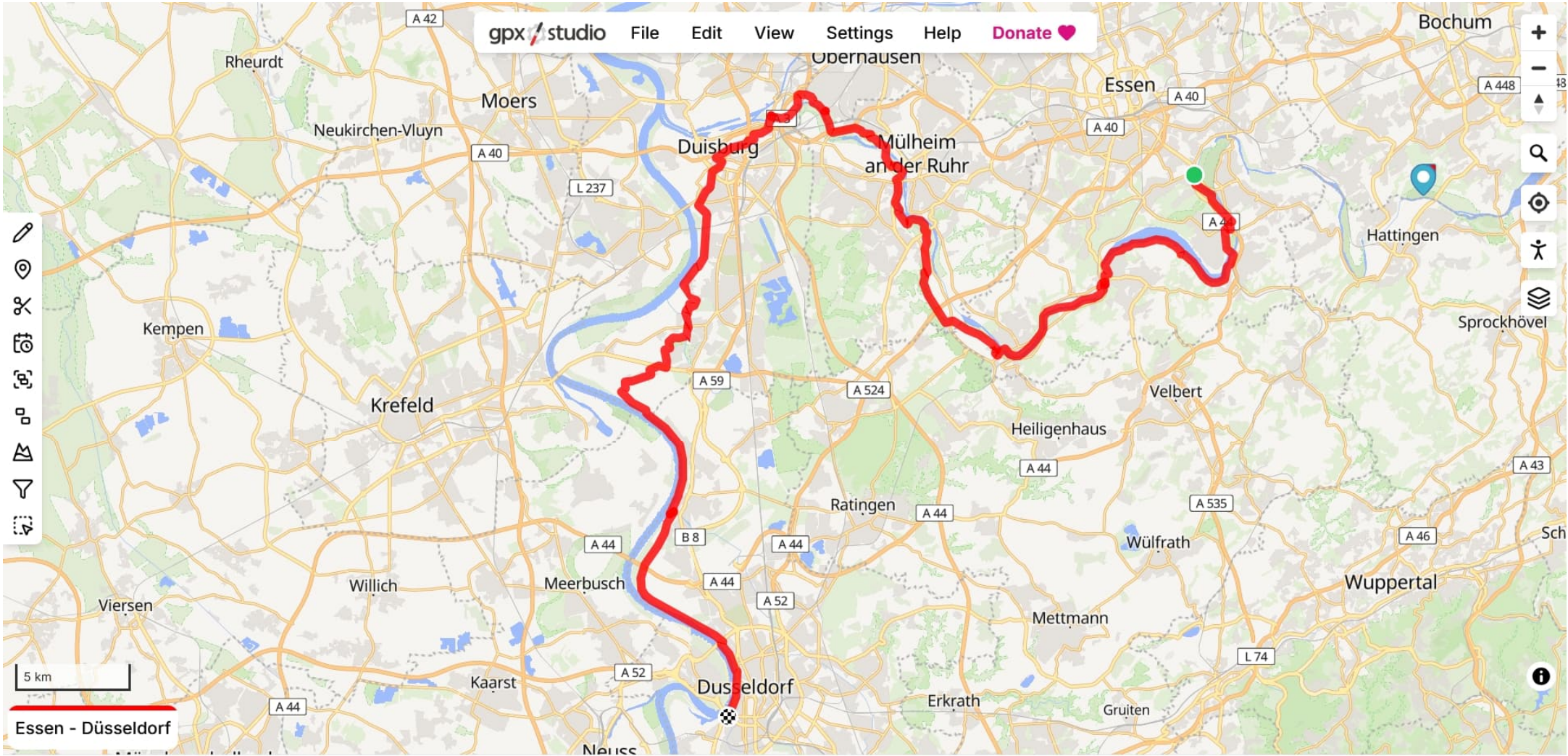
3. Die Gartenstadt Margarethenhöhe (Essen)

- Erste und architektonisch schönste Gartenstadt Deutschlands
- Malerische, einheitlich gestaltete Häuserfassaden mit Torbögen
- Idyllische Ruheoase zum entspannten Tagesausklang



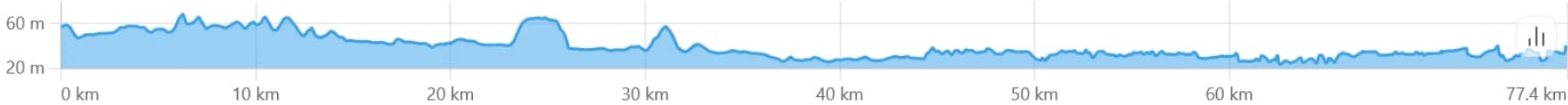
Von Basotxerri - Eigenes Werk, CC BY-SA 4.0,
<https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=70162274>

Essen – Düsseldorf Strecken-Information



77.35 km

↗ 265 m ↘ 286 m



Essen – Düsseldorf

Highlights entlang der Strecke

1. Die historische Altstadt von Kaiserswerth
 - Mächtige staufische Kaiserpfalz-Ruine direkt am Rheinufer
 - Idyllischer historischer Ortskern mit barocken Häuserfassaden
 - Perfekter Zwischenstopp für eine Pause am Fluss
2. Die Düsseldorfer Rheinuferpromenade
 - Komplette autofreie Flaniermeile entlang der Innenstadt
 - Historischer Burgplatz mit dem markanten Schlossturm
 - Lebendige Atmosphäre mit direktem Blick aufs Wasser
3. Der Medienhafen und die Gehry-Bauten
 - Weltberühmte Gehry-Bauten mit spektakulär geschwungenen Fassaden
 - Moderner Architektur-Hotspot im ehemaligen Industriehafen
 - Perfekte Kulisse für das Abschlussfoto



© Steffen Schmitz (Carschten) / Wikimedia Commons / CC BY-SA 3.0 DE or Free Art License

Essen – Düsseldorf

Highlights entlang der Strecke

1. Die historische Altstadt von Kaiserswerth

- Mächtige staufische Kaiserpfalz-Ruine direkt am Rheinufer
- Idyllischer historischer Ortskern mit barocken Häuserfassaden
- Perfekter Zwischenstopp für eine Pause am Fluss

2. Die Düsseldorfer Rheinuferpromenade

- Komplette autofreie Flaniermeile entlang der Innenstadt
- Historischer Burgplatz mit dem markanten Schlossturm
- Lebendige Atmosphäre mit direktem Blick aufs Wasser

3. Der Medienhafen und die Gehry-Bauten

- Weltberühmte Gehry-Bauten mit spektakulär geschwungenen Fassaden
- Moderner Architektur-Hotspot im ehemaligen Industriehafen
- Perfekte Kulisse für das Abschlussfoto



Von Kai Pilger - Eigenes Werk, CC BY-SA 4.0,
<https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=63354521>

Essen – Düsseldorf

Highlights entlang der Strecke

1. Die historische Altstadt von Kaiserswerth

- Mächtige staufische Kaiserpfalz-Ruine direkt am Rheinufer
- Idyllischer historischer Ortskern mit barocken Häuserfassaden
- Perfekter Zwischenstopp für eine Pause am Fluss

2. Die Düsseldorfer Rheinuferpromenade

- Komplette autofreie Flaniermeile entlang der Innenstadt
- Historischer Burgplatz mit dem markanten Schlossturm
- Lebendige Atmosphäre mit direktem Blick aufs Wasser

3. Der Medienhafen und die Gehry-Bauten

- Weltberühmte Gehry-Bauten mit spektakulär geschwungenen Fassaden
- Moderner Architektur-Hotspot im ehemaligen Industriehafen
- Perfekte Kulisse für das Abschlussfoto



Von Fundistephan - de-wiki, photo by Fundistephan, Gemeinfrei,
<https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=786336>